

49 Euro Ticket: 4 Gründe 9 Ausflugsziele

Das Chiemsee-Alpenland mit dem ÖPNV entdecken

Stadt/Landkreis Rosenheim (April 2023) – Für 49 Euro in die Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland. Ab dem ersten Mai ist das aufgrund des Deutschlandtickets mit dem Personennahverkehr möglich. Der Chiemsee-Alpenland Tourismusverband nennt vier Gründe für den ÖPNV und neun Ausflugsziele, die ohne Auto zu erreichen sind.

4 Gründe

1. **Nachhaltig:** Wer mit den Öffentlichen Verkehrsmittel unterwegs ist, spart CO2 ein und handelt nachhaltig.
2. **Preiswert:** Das 49 Euro Ticket kann nicht nur für die Anreise genutzt werden, sondern auch im Nahverkehr vor Ort. Zurück zu Hause? Auch dort gilt noch das Deutschlandticket.
3. **Ohne nerviges Parkplatzsuchen:** Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln steigen Gäste einfach am Ausflugsziel aus. Kein Parkplatzsuchen und keine Parkgebühren.
4. **Entspannt:** Mit dem Bus oder Zug fahren und dabei lesen, sich mit Freunden und Familie unterhalten, oder mit den Kindern spielen. Die Entspannung beginnt schon bei der Anreise.

9 Ausflugsziele

1. **Chiemgau Thermen:** Die Therme in Bad Endorf bieten neben wohltuendem Thermalwasser einen herrlichen Panoramablick auf den Simssee und die Bayerischen Alpen. In der rund 1.000 Quadratmeter großen Saunawelt haben die Gäste die Wahl zwischen sechs Saunen, darunter einer Panoramasauna mit traumhaftem Blick bis zum Wendelstein, sowie zwei Dampfbädern.
2. **Priener Flusslandschaft:** Gäste können das wildromantische Priental erkunden. Entlang des Flussufers der Prien, vom Ort ihrer Quelle am Spitzstein bis zur ihrer Mündung im Chiemsee verweisen viele rustikale Holztüren und Holzstelen auf Interessantes und Wissenswertes rund um die Prien. Info-Tafeln informieren zusätzlich über die geologische Entstehungsgeschichte des Flusslaufs.
3. **Lokschuppen Rosenheim:** Im Ausstellungshaus Lokschuppen finden jedes Jahr neue Themenausstellungen statt. Heuer dreht sich alles um Vulkane. Die Gäste steigen bis in das Erdinnere hinab. Die Ausstellung geht nicht nur auf die Geologie der Vulkane ein, sondern befasst sich auch mit persönlichen Schicksalen sowie der kulturhistorischen Aufarbeitung des geologischen Phänomens.
4. **Kiefersfelden Gießenbachklamm:** Beginnend in der Ortsmitte Kiefersfelden gehen Gäste entlang des größten Wasserrads Bayerns zur Gießenbachklamm. Über den in den Felsen geschlagenen Weg geht es direkt in die Klamm, in der man die Kraft des Wassers sieht. Am Ende wartet eine stärkende Einkehr in der Schopperalm.
5. **Neubeurer Genusswanderweg:** Der Wanderweg bietet Gästen eine attraktive Kombination aus einem sehenswertem Landschaftserlebnis und kulinarischem Genuss. Direktvermarkter stellen ihr regionales Sortiment vor, gewähren Einblicke in ihre Arbeit und geben Tipps zu Lagerung und Gebrauch. Brot backen am Bauernhof, den Betrieb einer Mühle erleben, mit den Erzeugern reden – ein Erlebnis für Alle, für die frische, regionale Produkte ein Stück Lebensqualität sind.
6. **Skulpturenweg Wasserburg:** Der Spaziergänger folgt dem Inn um die Stadt Wasserburg etwa 1,5 km weit. Entlang des Weges stellen Künstler des örtlichen Kunstvereins "Arbeitskreis 68" dort über 30 Werke aus – geometrische Formensprache trifft auf abstrakte Portraits und Körper.
7. **Wanderung durch das Simsseemoos:** Ein aussichtsreicher Spaziergang von Bad Endorf, der abseits viel befahrener Straße zum Simssee führt. Ein Aussichtsturm ermöglicht einen

Perspektivwechsel. Mit Einkehrmöglichkeiten entlang des Weges ist der Spaziergang familienfreundlich.

8. **Spinnerei Kolbermoor:** Das einzigartige Industriedenkmal in der Region mit Sichtziegelfassade ist heute ein wunderschönes Zeugnis der Industrievergangenheit Kolbermoors. Heute kann man mit einem Spaziergang entlang der Mangfall das Industriegelände inklusive der ehemaligen Arbeiterviertel entdecken.
9. **Bad Aibling bewegt:** Bei der „Mangfallrund“ können Gäste den Fluss erkunden. Sie führt etwa 6 Kilometer entlang des Flusses der mal ruhig, mal stürmisch Richtung Inn fließt. Ende und Start sind bei der **Therme Bad Aibling**, die noch zu einem entspannenden Besuch einlädt.

Lust bekommen, das Chiemsee-Alpenland zu entdecken? Alle Informationen zur Anreise mit dem ÖPNV gibt es im Faltblatt „Mit Bahn und Bus, Ausflugsziele und Touren entspannt entdecken“. <https://www.chiemsee-alpenland.de/service/prospekte/mit-bahn-und-bus>

Alle Informationen zum Deutschlandticket: <https://www.chiemsee-alpenland.de/planen/anreise-mobilitaet/49-euro-ticket>

Das Deutschlandticket gilt mit einem Service-Zuschlag im Rosi-On-Demand-Verkehr. Das Ticket gilt nicht bei privaten Anbietern wie zum Beispiel den Bergbahnen, oder der Chiemsee-Schifffahrt. Auch die Chiemsee-Ringlinie und die Wendelsteinringlinie sind vom Deutschlandticket ausgenommen.

Katharina Koppetsch
Marketing Presse / Öffentlichkeitsarbeit
Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG
Felden 10
83233 Bernau a. Chiemsee
Tel. 08051 96555-46
Fax 08051 96555-45
koppetsch@chiemsee-alpenland.de
www.chiemsee-alpenland.de

Das Chiemsee-Alpenland

Die Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG ist als offizieller Tourismusverband der Stadt und des Landkreises Rosenheim zentrale Marketingorganisation der Urlaubsregion Chiemsee-Alpenland. Das Chiemsee-Alpenland erstreckt sich vom Chiemsee über den westlichen Chiemgau, das Rosenheimer und Wasserburger Land, das bayerische Inntal sowie das Mangfalltal. Der Süden der Region grenzt an Tirol und ist geprägt von den Chiemgauer Alpen mit Kampenwand und Hochries und dem Mangfallgebirge mit Wendelstein und Sudelfeld. Weitere Informationen unter www.chiemsee-alpenland.de.